

Die Kapitel der zwei Videos zur Theorie der musikalischen Darstellung

Video II: Die gestische Darstellung

1. Vorspann, 0'18" Affekt und Geste der Zeitgestalt
2. 0'38" Die vier Grundmodi des Ausdrucks: Tanz und Sprache, Spontaneität und Rezeptivität
3. 1'05" Der Tanz – das freie Spiel mit Schwerkraft und Auftrieb. Sitzverlagerung. Schubert: Sonate G-Dur D 894, Satz III (2'07") und Impromptu As-Dur D 935 (3'44")
4. 4'17" Sprache/Deklamation – Widerstand gegen den metrischen Rhythmus – die einende Gesamtströmung über die einzelnen „Worte“ hinweg. Beethoven: Bagatelle op. 119/8 (5'30")
5. 6'14" Kontraktionsbewegung bei hochgespannter Gegenspannungsphase. Beethoven: Bagatelle op. 126/1, Übergang zum Mittelteil (6'50")
6. 7'28" Tanz und Sprache als auszubalancierende Gegenpole. Untergründige Tanzschwingung trotz Haupttendenz zur Deklamation (Beethoven, Sonate As-Dur op. 110, Satz I. (8'11"))
7. 11'00" Deklamatorische Impulse bei Haupttendenz zum Tanz. Schubert: Ländler D 365 Nr. 36 (11'16")
8. 12'23" Spontane und rezeptive Charaktere. Schubert: Sonate G-Dur D 894, III, Trio. Ein rezeptives Erinnerungsbild im ppp (13'31")
9. 14'59" Nicht wissen was kommt – rein empfangende Charaktere. Ein währender Augenblick - Schubert: Klavierstück III D 946, Trio (15'18")
10. 18'14" Die Geste des Standhaltens angesichts eines übermächtigen Geschehens. Schubert: Klavierstück III, D 946, Trio, Forte-Einbruch (18'50")
11. 20'09" Unerwarteter, spontaner Ausbruch in einer Entspannungsphase bei rezeptivem Grundcharakter. Schubert, Klavierstück II, D 946 (20'48").
12. 24'12" Rückblick zum gestischen Wechsel, Ausblick auf die mimetische Darstellung von Grundcharakteren.
13. 24'27" Körperzentren als Resonanzräume für die Musik. Die Hauptzentren: Bauchraum, Brustraum, Stirnraum
14. 25'54" Der führende Charakter als stabilisierendes Fundament der Vielfalt der Detailgesten. Gefahr der Beliebigkeit einzelner Gesten, ohne den Bezug zu diesem Fundament.